

3. COME-TOGETHER-CUP AUF SCHALKE 2019

TURNIERORDNUNG

(Stand: 12.08.2019 – COME-TOGETHER-CUP - CTC - Turnier e.V.)

1. SPIELBETRIEB

- Spielberechtigt bei unserem Freizeitfußballturnier sind Spieler*innen ab 16 bis 80 Jahren, körperliche Beeinträchtigungen spielen dabei bei uns keine Rolle.
- Der reine Turnier-Spielbetrieb wird organisiert und durchgeführt durch den 2019 extra dafür neu gegründeten COME-TOGETHER-CUP (CTC) - Turnier e.V. & Veranstalter des CTC ist und bleibt die zwei zwei eins Konzept GmbH.
- Während der Spiele können beliebig viele Spieler*innen - in einer Spielruhe und nach Genehmigung durch den/die Schiedsrichter*in - ein-/ausgewechselt werden. Bereits eingesetzte Spieler*innen können ebenfalls wieder eingewechselt werden.
- Die Teams werden gebeten, bis spätestens 30 Minuten vor Anstoß ihres ersten Spieles einzutreffen.
- Pro Teamkader sind max. 12 Spielerinnen zugelassen, nach Rücksprache mit der Turnierleitung evtl. auch mehr. Frauenturnier: Maximal drei aktive Spielerinnen aus den Saisons 2017/18 und 2018/19 aus Regionalliga bis Bundesliga (Frauen-Profibereich) pro Team. Unterhalb der Regionalliga besteht für Frauen keine weitere Einschränkung. Bei den Männern darf max. bis Bezirks-/Landeliganiveau mitgespielt werden.
- Für das Team, das Ihr Spiel (vor allem das erste) nicht pünktlich antritt, wird das Spiel mit 0:2 Toren und 0 Punkten gewertet.
- Bei beiden Turnieren (Männer und Frauen) gelten als Strafmaß die Verwarnung, die Zeitstrafe (5 Min.) und der Feldverweis.
- Ein des Feldes verwiesene(r) Spieler*in (Rote Karte) ist für das nächste Spiel (1 Spiel) gesperrt. Über eine Strafmilderung bzw. Strafverschärfung, bei brutalen Fouls oder groben Unsportlichkeiten, entscheidet in Absprache der Schiedsrichter-Koordinator gemeinsam mit der Turnierleitung. Insbesondere diskriminierende Beleidigungen o.ä. gegen SchiedsrichterInnen, BesucherInnen, SpielerInnen oder Gäste führen zum sofortigen Turnierausschluss.

2. SPIELKLEIDUNG

- Das bei den Spielpaarungen zuerst genannte Team hat Trikotwahl. Das gegnerische Team muss ein andersfarbiges Trikot tragen, auch einheitliche Laibchen sind notfalls möglich.
- Es dürfen keine Schraubstollenschuhe getragen werden

3. GRUPPENEINTEILUNG

- Die insgesamt 48 Fußballteams des Frauenturniers (12 Teams in 2 Gruppen) und Männerturniers (36 Teams in 6 Gruppen) sind zu je 6 Teams pro Gruppe aufgeteilt. Die 6 bestplatzierten Männerteams des Vorjahres sind im Turnier als Gruppenköpfe gesetzt, die anderen Teams werden hinzugelost.
- Im Männerturnier kommen alle Gruppenersten, alle Gruppenzweiten sowie die vier besten Gruppendritten weiter und spielen im nachfolgenden Achtelfinale gemäß Spielplan nach K.O.-System die Viertelfinalisten aus. In den beiden Frauengruppen G & H kommen alle von Platz 1 bis 4 weiter in das Viertelfinale und die dort siegreichen Frauentteams dann ins Halbfinale.
- Es ist daher auch grds. möglich, dass Teams aus den gleichen Vorrundengruppen bereits vor dem Finale wieder aufeinandertreffen.
- Die Sieger*innen der Viertelfinalspiele spielen gemäß Spielplan die beiden Halbfinalspiele, deren Sieger*innen wiederum das Turnierfinale bestreiten. Es gibt keine Spiele um Platz 3, sondern jeweils zweimal Platz 3 (f/m).

4. REGELN

- Das Fußball-Turnier wird, unter Berücksichtigung der zuvor benannten Ausnahmen, nach den Regeln und der Ordnung des Westdeutschen Fußballverbandes / Fußballverband Niederrhein durchgeführt.
- Dabei gelten die Regeln für Kleinfelder (5 Feldspieler*innen + Torhüter*in). Hier gibt es kein Abseits. Hier gilt zudem: Den Ball von der Seitenlinie Einrollen statt Einwerfen, Abstoß/Abschlag nicht über die Mittellinie, nur indirekte Freistöße außerhalb des Strafraums, Ein-/Auswechslungen nur von der eigenen Grundlinie.

5. SPIELDAUER UND WERTUNG

- Die Spieldauer in der gesamten Vorrunde, sowie in den Achtel-, Viertelfinals beträgt 1 x 15 Minuten (ohne Seitenwechsel oder Spielpause).

- Die Spieldauer der Halbfinalspiele und der Finals beträgt je 1 x 18 Minuten (ohne Spielpause).
- Die Wertung erfolgt nach dem üblichen Punktesystem. Bei Punktgleichheit am Ende der Vorrunde wird in folgender Reihenfolge entschieden:
 - Torverhältnis (Subtraktionsverfahren, Differenz)
 - Meist geschossenen Tore
 - Direkter Vergleich
 - Münzwurf zwischen den Spielführern
- Sollte es bei den Achtel-, Viertel- oder Halbfinalspielen nach Ablauf der Spieldauer zu einem Unentschieden kommen, so entscheidet direkt ein Neunmeter-schießen. Von jedem Team müssen genau 3 Neunmeterschütz*innen nach Wahl teamweise, abwechselnd die Neunmeter bis zur Entscheidung durchführen.

6. TURNIERLEITUNG

- Der Spielbetrieb des Freizeitfußballturniers obliegt dem neuen COME-TOGETHER-CUP – CTC - Turnier e.V., die erfolgt in enger Kooperation mit der CTC-Veranstaltungsleitung (zwo zwo eins Konzept GmbH).
- Über Streitigkeiten, die aus den Vorkommnissen während des Turniers entstehen, entscheidet die vom COME-TOGETHER-CUP – CTC - e.V. beauftragte Turnierleitung unter Einbeziehung des Schiedsrichter-Koordinators.
- Bei Spielabbruch entscheidet die Turnierleitung unter Einbeziehung des Schiedsrichter-Koordinators über den weiteren Verlauf.

7. HAFTUNG, UNFÄLLE, WERTSACHEN

- Alle teilnehmenden Teams werden gebeten, die Wertsachen einem zuverlässigen Betreuer zur Aufbewahrung zu übergeben, da von Seiten des Veranstalters KEINERLEI HAFTUNG übernommen wird (eine Nutzung abschließbarer Spinde im Umkleidetrakt des RheinEnergie-Stadions ist möglich, ein Sicherheitsschloss ist von den Teams selber mitzubringen).
- Es wird ebenfalls keine Haftung bei Unfällen / Unglücken durch leichte und mittlere Fahrlässigkeit im Zusammenhang mit dem "COME-TOGETHER-CUP" (Sportturnier, Umkleiden/Duschen, Bewirtung, Verzehr, Bühnenprogramm, sowie An- und Abreise) von den Veranstaltern übernommen.

8. WERTUNG BEIM ENDSPIEL

- Sollte es nach den Final-/Endspielen unentschieden stehen, erfolgt keine Verlängerung, sondern direkt ein Elfmeterschießen.

9. SIEGER*INNEN-EHRUNG & SPEZIALPREISVERLEIHUNG

- Die Turniersieg-Ehrungen finden DIREKT nach den beiden Finalspielen (Frauen/Männer) gegen ca. 19:45 Uhr auf der Bühne statt.
- Es gibt zudem eine Spezialpreis-Verleihung (FUNPOKALE) direkt nach Ende der Turniervorrunden um 15.40 Uhr. Dort wird dann zunächst der FAIR PLAY - Preis 2019 überreicht. Zusätzlich werden aber insgesamt auch 6 kleine FUNPOKALE unter den insgesamt 48 Teilnehmerteams, nach 100 % - subjektiven Kriterien und garantiert völlig unabhängig von der sportlichen Qualifikation verliehen ;-)
- Diese witzig gestalteten FUN-Pokale gehen manchmal z.B. an das filigranste, das heterohste Team oder das Team mit der bestschwimmenden Abwehr. Die Anwesenheit aller Turnier-teams, ist hierbei ein wichtiges Zeichen der Wertschätzung und des Respektes, sowohl den hier ausgezeichneten Teams als auch den Schiedsrichtern, sowie der Turnierleitung gegenüber.

10. SONDERREGELUNG

- Spieler*innen sollten während des gesamten Turnierverlaufs möglichst in nur einem Team spielen.
- In Ausnahmefällen kann ein/e Spieler*in bei einem anderen Team aushelfen, allerdings sollte das Team eigene SpielerInnen bevorzugen. Es dürfen keine "ProfispielerInnen" ausgeliehen werden!
- Wird gegen diese Regelung verstoßen, behält die Turnierleitung sich vor, erspielte Punkte und Tore wieder abzuerkennen.

11. UNSERE WERTE & FAIR-PLAY

- Wir legen großen Wert auf FAIR PLAY und verstehen dies im Sinne eines absolut sportlichen Miteinanders. Übertriebener Ehrgeiz oder gegenseitige Beschimpfungen sind hier völlig unerwünscht. Der CTC ist ein integratives Turnier, in dem ganz bewusst unterschiedliche Gesellschaftsgruppen und alle sozialen Schichten auf einer Augenhöhe mit- und gegeneinander Hobby-Fußball spielen.
- Wir verurteilen jegliche Form von Diskriminierung. Darunter verstehen wir nicht nur Rassismus, Homophobie, Sexismus und Transphobie, sondern auch ein

unangemessenes, herabwürdigendes, spöttisches oder feindseliges Verhalten gegenüber einem Menschen oder einer Menschengruppe aufgrund ihres Glaubens, ihrer Hautfarbe, ihren körperlichen Beeinträchtigungen, ihrer sozialen Situation und ihrer kulturellen Herkunft. Das bezieht sich nicht nur auf sprachliches Verhalten, sondern schließt auch das Zeigen von Gesten oder Tragen von Symbolen mit ein.

- Spieler*innen, die gegen diese FAIR-PLAY - Leitlinie verstoßen, müssen damit rechnen, sofort und bis zu lebenslang vom Turnier ausgeschlossen zu werden.

12. AUFENTHALTSPLATZ-ZUSATZLÄRM- UND GLASVERBOT-MÜLL

- Eigene Musikabspielungen oder sog. Ghettoaster sind nicht gestattet.
- Ebenso strikt verboten ist das Mitbringen von eigenen Glasflaschen (Grundsätzliches Glasverbot „im gesamten Bereich Stadion-Vorwiesen“) und das eigene Grillen. Wir weisen darauf hin, dass wir eine sozial orientierte Veranstaltung mit Spendencharakter sind, dessen Kosten sich vor allem durch den Getränkeverkauf decken. Als Eintritt reicht bei uns auch weiterhin: „Gute Laune & Weltoffenheit“
- Fair Play heißt deswegen auch: Kein eigenes Bier oder Essen beim CTC.
- Mitgebrachte Zelte / Pavillons sind beim Abreisen wieder vollständig mitzunehmen.
- Der Aufenthaltsplatz jedes Teams ist sauber zu hinterlassen.